

# nt / Areal

## Spezial-edition Soundlounge

**Donnerstag, 21.12.00, ab 20.00 Uhr,**

**Freitag, 22.12.00, ab 20.00 Uhr,**

**ab 23.00 Uhr: Dance mit DJs Marco Wey, King Wolf, Cut the Weazle (Fr. 10.-)**

**Samstag, 23.12.00, ab 20.00 Uhr**

**ab 23.00 Uhr: Tanz ins Fest der Liebe**

### **nt/Areal (DB-Güterbahnhofareal)**

Erlenstrasse 21, 4058 Basel. Zugang via Kreuzung Erlenstrasse/Mattenstrasse, Tram 1/Bus 33: Hst. Musical Theater. Ins Areal zu Fuss oder mit dem Velo. Kein direkter Zugang mit dem Auto. Vorsicht: LKW-Verkehr auf dem Areal. Das Betreten des Areal erfolgt auf eigenes Risiko.

### **Kontakt**

Daniel Reichmuth, Sibylle Hauert

Tel. 0041 61 631 34 35

Email: anyaffair@freesurf.ch

Vorstufen von Soundlounge wurden bereits erprobt. Im Dezember 2000 erscheint das ausgereifte Projekt auch an der «Regionale» (Kunsthhaus Baselland und Gundeldinger Kunsthalle) sowie im «plug-in», an diesen Orten ist es allerdingsjeweils nur ein Event/Objekt unter vielen. nt/Areal bietet kurz vor Weihnachten (Daten s.o.) den Macher/innen eine auf sie focussierte Präsentation an drei Tagen, unterstützt von den Streambeamsoundexplorers (s.u.) und dem Barpersonal.

### **Soundlounge**

#### **Das Projekt in Kürze**

Die soundlounge ist eine Performance und gleichzeitig ein lebendiges Bild, in welches jeweils ein/e ZuschauerIn einsteigen kann.

Auf einem fliegenden Sofa empfangen zwei Soundpiloten jeweils einen Gast und ent-führen ihn auf eine akustische Reise. Eine Fahrt dauert ca 10 Minuten.

(Die Performance findet vorzugsweise an einer Veranstaltung statt (Partie, Ausstellung, Event...), so dass der Passagier, nimmt er auf dem Sofa Platz, tatsächlich in eine andere Welt, eine andere Atmosphäre getaucht wird. Die maximale Flugzeit der Piloten beträgt 4 Stunden pro Abend.)

#### **Das Objekt,**

Die soundlounge ist ein dreiplätziges Sofa, welches in einem Raum aufgehängt wird. Die Aufhängung ermöglicht ein leichtes Drehen und Schaukeln des Objekts. Die drei Sitzt-plätze sind jeweils mit einem Headset (Mikrophon und Kopfhörer) ausgestattet. Auf der rechten und linken Seite sind die Teile einer Soundanlage (Mischult, Steuerelemente, Effektgeräte usw.) angebracht. An der Aufhängung sind Lichtquellen befestigt, welche den visuellen Bereich der Installation begrenzen.

#### **Die Aktion**

Die zwei Piloten, Lisa Rosen und Bous Spademan, setzen sich links und rechts auf das Sofa.

Nach dem Check-up der Instrumente, bitten sie einen Gast in der Mitte Platz zu nehmen.

Dem Gast wird das Head-set überreicht und bequem eingestellt. Nun sind der Fahrgast und die Piloten miteinander verbunden und von der äusseren Welt akustisch getrennt. Die Reise kann beginnen. Die Route wird individuell dem Fahrgast von der Sofabesatzung angepasst. Jede Reise ist unique.

Fernbedienung der Soundanlage, Mischpultregler, Bedienoberflächen aller Effektgeräte sind die Steuerelemente mit welchen die Piloten durch die Soundlandschaften navigieren.

Mit Gesprächsimprovisationen, Erzählungen und Fragen zu bestimmten Themen ent-steht beiläufig eine Beziehung zwischen den Piloten und dem Passagier.

Dem Fahrgast werden Objekte (Fotoalben, Diabetrachter, Fühlboxen....) überreicht.

Eine Reise dauert ca. 10 Minuten.

### **Die Aktion von aussen betrachtet**

Beim Betrachten der Soundlounge von aussen, sehen wir das fliegende Sofa mit den Insassen. Wir sehen die Erzählmimik und hören Gesprächsfetzen, was sich aber im Einzelnen abspielt, bleibt ein Geheimniss, welches sich nur mit einer Fahrt auf der Sound-lounge lüften lässt.

### **Das Thema**

Für die Performance wird ein Thema ausgesucht, das sich auf den Event bezieht, oder von einem Tagesereigniss bestimmt wird. Es soll sich ein Gespräch entwickeln können, zu welchem jeder Passagier einen Bezug hat.

### **Sounds:**

Die Einspielungen sind Aufnahmen aus der Soundbibliothek von any affair. Diese Bibliothek enthält Musikstücke verschiedenster Genres, Dokumentarsendungen zum jeweiligen Thema, sowie eigene Sounds und Geräusche/Geräuschwelten. Die Stimmen der Sofabesatzung können ebenfalls Teil dieser akustischen Welt werden, durch Live-Sampling und Effektbearbeitung.

Die Abfolge und Auswahl der Musik wird entweder durch den Shuffle-Modus oder von den Piloten bestimmt.

### **Wer ist any affair?**

any affair sind Sibylle Hauert und Daniel Reichmuth.

Im Sommer 99 haben wir uns unter dem Label any affair zusammengeschlossen, um nun gemeinsam einen eigenen künstlerischen Weg zu beschreiten, unsere vielfältigen Interessen unter einen Hut zu bringen und damit unserer Arbeit Kontinuität zu verleihen. Wir verstehen uns als Kerngruppe, die je nach Projekt, mit anderen Gruppierungen oder Einzelpersonen zusammen arbeitet, was im Event "spezial-edition" fürs nt/areal der Fall ist.

### **Hintergründliches Denken über die Formen von any affair**

Wir wollen mit den Medien, die uns heute umgeben und beeinflussen, spielen, sie in eine theatrale, oder sagen wir mal darstellende Form einbinden und an neue Orte bringen. Mit anderen darstellenden Möglichkeiten wie z.B DiaCEs, Musik, Video, Schattenspiel usw. erfinden wir eine andere Erzählsprache und versuchen darin eine für uns zeitgemässe Darstellungsform zu finden.

Wir haben in den letzten Jahren in verschiedensten Projekten gearbeitet und dabei viele freundschaftliche Arbeitsbeziehungen geknüpft, zu MusikerInnen, zu bildenden Künstlern, Theater, Film- und Videoschaffenden. In Zukunft stellen wir uns auch weiterhin eine Zusammenarbeit mit verschiedensten Künstlern vor, welche entweder live in unseren Performances auftauchen oder „Arbeiten“ dem Projekt zu Verfügung stellen, oder uns mit ihrem Knowhow zur Seite stehen.

Uns interessiert eine Durchmischung von Lebens- und Arbeitsform. Performance ist das Genre dafür. Spielorte zu finden, an denen sich die Menschen wohl fühlen, eine Atmosphäre zu schaffen in welcher eine Begegnung mit der Kunst und Darstellung mit Menschen eine spielerische ist.

Die gezeigte Performance sollte sich im Raum so widerspiegeln, dass die Besucher ein elementarer Bestandteil der Performance werden könnten.

Was ist interaktiver als Theater?

### **Streambeamsoundexplorers**

Parallel zu any affair wird in der Lounge von PW Tobi, Samy, meliemelk, zusammen mit dem Barpersonal eine anregend gemütliche Atmosphäre geschaffen. Den Loungebesuchern werden speziell ausgewählte Musikstücke aus dem Rock- und Elektronikgenre präsentiert. Live mit einem Handscanner erstellte Videocollagen und Texte, die sich als Prozess zu den jeweiligen Musikstücken langsam dazu aufbauen, werden in den Raum auf eine freihängende Leinwand als ständig wandelndes Bild projiziert. Die daraus entstandenen Bilder werden in Form von Videoprints im Postkartenformat erhältlich sein.